

**DIE DATENBANK FÜR
UNTERNEHMER, GEWERBETREIBENDE,
SELBSTÄNDIGE UND FREIBERUFLER**



INFOS



TOOLS



TRAININGS

Tools for Business Success

Checkliste Haftungsschutz

KNOWNOW

WISSEN · WERKZEUGE · WEITERBILDUNGSMEDIEN




- Sofort nutzbar
- Permanente Updates
- In der Praxis erprobt

Ob die Führungskräfte des Unternehmens dies realisieren oder nicht. Im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) § 823 Abs. I fordert der Gesetzgeber:

Ihr Vorteil als Know-NOW User:

„Wer vorsätzlich oder fahrlässig das Leben, den Körper, die Gesundheit, die Freiheit, das Eigentum oder ein sonstiges Recht eines anderen widerrechtlich verletzt, ist dem anderen zum Ersatz des daraus entstehenden Schadens verpflichtet.“

Dieser Paragraph soll jedermann vor rechtswidrigen Beeinträchtigungen durch andere schützen, unabhängig davon, ob zwischen dem Geschädigten und dem Schadensverursacher eine vertragliche Beziehung besteht oder nicht.

-  **Frei Nutzung kostenloser Tools und Experten-Links**
 -  **Einrichtung und Nutzung eines Prepay-Kontos**
 -  **Einsparungen durch attraktive Bonusprogramme**
- Kostenlos und unverbindlich registrieren unter**

Was bedeutet dies nun für Sie als Unternehmer?

www.know-now.de/join

- schuldhaft, d.h. vorsätzlich oder fahrlässig,
- eine ihm obliegende Pflicht verletzt,
- „dadurch“
- ein fremdes, durch §823 Abs. I geschütztes Rechtsgut beeinträchtigt und
- deshalb
- bei dem Betroffenen einen Schaden hervorgerufen hat.

„Jeder“ kann sein:

- der Endhersteller
 - der Zulieferant des Endherstellers
 - der Händler, Großhändler
 - der Reparatur- oder sonstige Service- bzw. Dienstleistungsbetrieb
 - der Produktbenutzer (sowohl der gewerbliche als auch der nichtgewerbliche), der durch mangelhafte Instandhaltung des Produktes einen Schaden Dritter verursacht
 - der Mitarbeiter von Hersteller-, Händler- und Produktbenutzer-Unternehmen.
- Voraussetzung ist ein Verschulden des Verantwortlichen durch eine Sorgfaltspflichtverletzung.

Sie möchten sich über dieses und weitere **Tools** informieren?
... nutzen Sie unseren Tool-Online-Shop:

Registrieren und downloaden!

Zu berücksichtigen ist, dass die Konsequenzen dieser Haftung nicht nur auf die „Juristische Person“, d.h. auf das Unternehmen begrenzt sind, sondern gleichermaßen auf die natürlichen Personen im Unternehmen, also die oben genannten verantwortlichen Führungskräfte und Mitarbeiter greift.

Hier stellt sich sofort die Frage, wie kann ich als Geschäftsführer, als Führungskraft, als Mitarbeiter die Gefahr eines Verschuldens reduzieren

Ihr Vorteil als Know-NOW User:

Gefahr erkannt - Gefahr gebannt. Überprüfen Sie, inwieweit die nachfolgenden Pflichtenkreise für Ihr Unternehmen zutreffen. Eine Haftungsvermeidung bedingt deren konsequente Erfüllung:



Frei Nutzung kostenloser Tools und Experten-Links

Einrichtung und Nutzung eines Prepay-Kontos

Einsparungen durch attraktive Bonusprogramme

Kostenlos und unverbindlich registrieren unter

www.know-now.de/join

Hier lohnt ein Blick in die DIN EN ISO 9001 um zur Haftungsvermeidung die richtigen Vorgaben zu treffen:

Pflichtenkreise des Unternehmens

Normkapitel der DIN EN ISO 9001

(1) Planungs- und Konstruktionspflicht	7.1	Planung der Produktrealisierung
	7.3	Entwicklung
(2) Fabrikationspflicht	7.5	Produktion und DL-Erbringung
(3) Beteiligten- und Zuliefererpflicht	7.4	Beschaffung
(4) Instruktionspflicht	7.2.3 a)	Produktinformationen
(5) Produktbeobachtungspflicht	7.2.1 a)	Anforderungen und Tätigkeiten nach der Lieferung
(6) Betriebsorganisationspflicht	5.5	Verantwortung, Befugnis und Kommunikation
(7) Personalflicht	6.2	Personelle Ressourcen

Sie möchten sich über dieses und weitere Tools informieren?

Tools

Überprüfen Sie, ob die oben genannten Normkapitel der DIN EN ISO 9001 hinreichende Regelungen enthalten, die in Ihrem Unternehmen die Umsetzung der unternehmerischen Sorgfaltspflichten nachhaltig sicherstellen. So bietet Ihnen in dem Unternehmen einen echten Mehrwert. Registrieren und downloaden!

Auch durch das wirkungsvollste Qualitätsmanagement können Sie eine Haftung nie ausschließen.

Hinweise zur Anpassung des Dokumentes an die Organisation:

Um das Tool an Ihre Dokumentenstruktur anzupassen, gehen Sie (hier am Beispiel der Version MS Office 2003 dargestellt) bitte folgendermaßen vor:

1. Setzen Sie das Häkchen unter „Extras“ - „Optionen...“ - „Ansicht“ - „Formatierungszeichen im Feld „Alle“, indem Sie dieses anklicken.
2. Löschen Sie das Titelblatt, indem Sie dieses außerhalb der Textfelder markieren und die Entfernen-Taste (Entf) betätigen.
3. Löschen Sie den verbliebenen Abschnittswechsel, indem Sie diesen markieren und ebenfalls die Entfernen-Taste (Entf) betätigen.
4. Mittels „Doppelklick“ auf die Kopf- oder Fußzeile können Sie diese nun öffnen und die Texte und deren Formatierungen entsprechend Ihren Wünschen gestalten.
5. Die Kopfzeilen-Grafik können Sie wie vorher löschen, indem Sie diese markieren und die Entfernen-Taste (Entf) betätigen.
6. Eine neue Grafik fügen Sie über die Menüpunkte „Einfügen“ - „Grafik“ - „Aus Datei“ ein.
7. Diese Hinweisseite(n) entfernen Sie, indem Sie die (ab dem letzten Seitenumbruch) alles markieren und die Entfernen-Taste (Entf) betätigen.

Haftungsausschluss:

Jegliche Haftung, insbesondere für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die Nutzung dieses Tools entstehen, ist ausgeschlossen.

Wir übernehmen ebenfalls keine Haftung für die Vollständigkeit und Richtigkeit der hier zur Verfügung gestellten Daten, Inhalte oder Informationen.

Zudem kann keine Haftung dafür übernommen werden, dass alle in diesem Tool angebotenen Daten und Informationen frei von Rechten Dritter sind.